

Inhaltsverzeichnis

Der gespenstige Wagen zu Eschdorf	3
--	----------

[<<< zurück](#) | [Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 1](#) | [weiter >>>](#)

Der gespenstige Wagen zu Eschdorf

Seidemann a. a. O. S. 51.

Aus den Kellern des [Eschdorfer](#) Freigutes fuhr sonst jede Nacht ein stattlicher Herr (der Kanzler Hieronymus Kieseewetter, Besitzer von Eschdorf † 1586) auf einem mit vier Schimmeln bespannten [Wagen](#) heraus, hielt am Röhrtröge des Herrenhofes an, ließ dort seine Rosse trinken und kehrte nach gehaltener Umfahrt wieder in die [Keller](#) zurück.

Da jedoch dieser [Spuk](#) die nächtliche Ruhe der Lebenden störte, so ließ man die Kellerthüre verengen und der Gast blieb seitdem weg.

Quelle: [Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 1. Schönfeld, Dresden 1874; Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource \(Version vom 1.8.2018\)](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [karswald](#), [eschdorf](#), [keller](#), [spuk](#), [pferdegesspann](#), [wagen](#), [schimmel](#), [1586](#), [kieseewetter](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen162&rev=1689951422>

Last update: **2025/01/30 10:49**

